

Inhaltsverzeichnis

Die Gans auf der großen Brüdergasse 3

<<< zurück | Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1 | weiter >>>

Die Gans auf der großen Brüdergasse

Hasche, Beschr. v. Dresden Bd. I. S. 252. 643. m. Abbild.
b. Schäfer Bd. I. S. 197.

An dem zweiten Stocke des Eckhauses der großen Brüdergasse Nr. 7 ist eine fliegende **Gans** in Stein gehauen mit der angeblichen Unterschrift: Diese **Gans** hat VII Personen getoedtet. Man erzählt, daß eine **Magd** im 15. Jahrhundert eine zum Braten fertige und ausgenommene **Gans** in den **Keller** gesetzt, eine **Kröte** (oder **Ratte**) sei hineingekrochen und am andern Tage, ohne daß es Jemand bemerkt, mitgebraten worden.

Die ganze Familie nebst der Magd hat nun davon gegessen und ist noch denselben Tag plötzlich gestorben. Man zeigte ehemals in der großen Halle der Sophienkirche ein sogenanntes Pöllnitzesches **Grabmal** in Form eines hohen steinernen Bettes, in dem zwei in Lebensgröße ausgehauene Personen lagen, und es berichtete die Sage, daß das Grabmal sich auf jene Familie, die den Namen Schwalbach geführt, bezogen habe.

Indessen hat neuerdings Hr. Schäfer die Sache in Abrede gestellt und die **Gans** für einen **Adler** erklärt (!) und bemerkt, daß die um das Bild laufende Inschrift laute: DER. ADLER GENIME DEM. HEBT. VND. IHN. IN. HIMEL. HINAVF. TRÆGT MDLXIII.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource (Version vom 1.8.2018)*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [innerealtstadtd](#), [dresden](#), [gans](#), [adler](#), [ratte](#), [kröte](#), [gift](#), [magd](#), [keller](#), [grab](#), [grabstein](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen103&rev=1678697124>

Last update: **2025/01/30 10:48**

